

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 51 (1989)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Mehr Tonnagen auf dem Doppelachsanhänger

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mehr Tonnagen auf dem Doppelachsanhänger

Willi von Atzigen, SVLT

**Transportmittel, Strassenzustand und Distanzen bestimmen im wesentlichen die Transportkapazitäten von Anhängern und Anhängerzügen. Die auf den 1. Mai 1989 in Kraft gesetzten Änderungen in der Verkehrsregelverordnung (VRV) haben Veränderungen im Bereich der Transportmitteln gebracht. Im Vordergrund steht die Gleichstellung der Anhänger mit Doppelachse (Tandemanhänger) mit den Zweiachsanhängern, was ihr Gesamtgewicht betrifft.**

Die Heraufsetzung des zulässigen Gesamtgewichtes auf 12 Tonnen für Anhänger mit Doppelachse ist für die Landwirtschaft deshalb wichtig, weil sie bis heute im Preis-/Leistungsverhältnis eher unattraktiv gewesen sind: Hoher Preis bei verhältnismässig geringer Nutzlast. In den meisten Fällen werden in Zukunft bei annähernd gleichem Leergewicht zwei zusätzliche Tonnen an Gütern transportiert werden können.

## Gewichte und gesetzliche Bestimmungen

### Auszug aus der VRV

#### Art. 67 – Gewichte –

- 1 Durch Eintrag in den Fahrzeugausweis kann die Behörde folgende Gesamtgewichte bewilligen:
  - a. 28 t bei Anhängerzügen und Sattelmotorfahrzeugen,



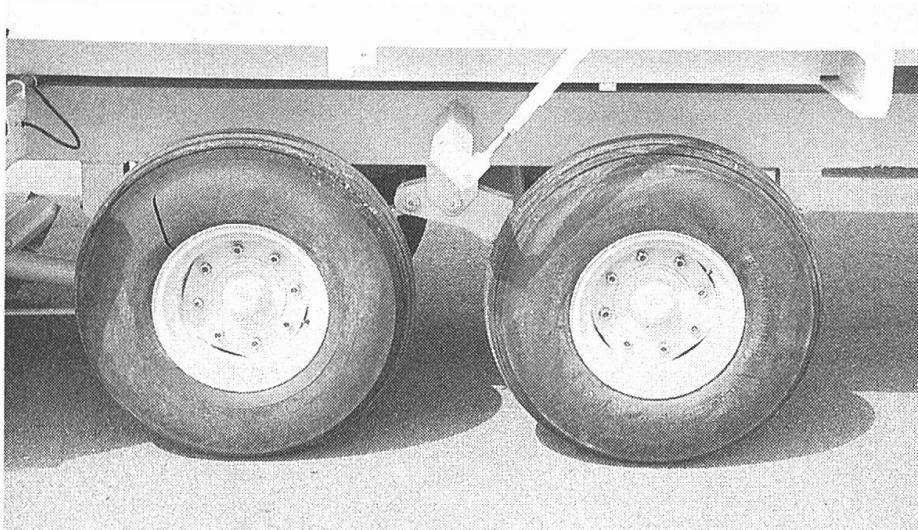
*Mit maximal 10'000 Litern Flüssigmist unterwegs. Seit dem 1. Mai 1989 ist dies legal, allerdings nur, wenn das Gesamtgewicht des Tandemanhängers nicht mehr als 12 Tonnen beträgt.*

- f. 12 t bei Normalanhängern mit mehr als einer Achse oder mit Doppelachse;
  - g. Aufgehoben
  - h. 8 t bei einachsigen Normalanhängern.
- 2 Das beladene Fahrzeug darf die im Ausweis eingetragenen Gewichte und die Höchstwerte des Absatzes 1 nicht übersteigen.
- Der Betriebsleiter und der Traktorführer müssen zudem weitere Bestimmungen des Strassenverkehrsrechts beachten. Zusammengefasst müssen noch folgende Faktoren auf den Anhänger resp. Anhängerzug zutreffen:
- Das Garantiegewicht der Anhänger, vom Fahrzeughersteller

verantwortet, kann in Abhängigkeit der Konstruktion tiefer sein als das gesetzlich erlaubte Gesamtgewicht. Das Garantiegewicht darf nicht überschritten werden.

- Die Deichsellast darf höchstens 20 Prozent des Anhängergesamtgewichts betragen.
- Ab 3 Tonnen Anhängelast müssen die Anhänger mit einer Betriebsbremse ausgerüstet sein.
- Anhängerzüge müssen mit voller Ladung in Steigungen bis 15 Prozent einwandfrei anfahren können.

Zwischen Anfahrvermögen und der Deichsellast besteht ein wichtiger Zusammenhang. Der



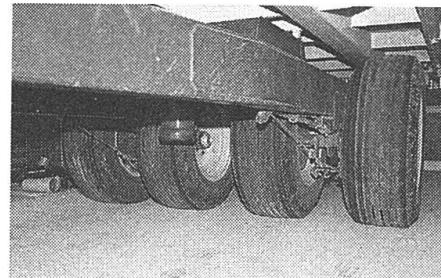
Als doppelachsig gilt das Fahrgestell, wenn die beiden Achsen nicht weniger als 1 m und nicht mehr als 2 m voneinander entfernt sind.

Traktor benötigt für ein optimales Zugvermögen eine angemessene Deichsellast. Hohe Deichsellast dagegen kann zum Aufbauen des Traktors führen. Dadurch, dass schwere Einachser und Doppelachser möglichst tief – unterhalb der Höhe der Hinterradachse – angehängt werden, kann diesem Dilemma ausgewichen werden.

### Vorteile für die Praxis

Vergleichen wir den Zweiachs-

mit dem Doppelachsanhänger beim Transport von Gütern bis 12 t, stellen wir fest, dass der Doppelachser am Traktor wesentlich mehr Sicherheit bietet. Die Anhängelast wird dabei auf drei Achsen abgestützt. Die Hinterachse des Traktors übernimmt die Deichsellast und nutzt diese zur besseren Verbindung zwischen Räder (Pneu) und Strasse. Weil demgegenüber ein angehängter Zweiachsanhänger auf der Traktorhinterachse praktisch keine Gewichtslast ergibt,



Anhänger mit Doppelpendelachsen (Kurmannachse) gelten als Einachser und dürfen deshalb mit höchstens 8 t Gesamtgewicht zirkulieren.

kann der Traktor im Falle eines Bremsmanövers durch das Trägheitsmoment der Anhängelast relativ leicht ausbrechen.

Die neuen Vorschriften machen den Einsatz von Kipfern und Druckfässern mit Doppelachsen lohnenswert. Neue Transportsysteme mit Wechselleadepritschen könnten dank der neuen Gesetzesvorschriften ins Zentrum des Interesses rücken.



Das Aufbauen des Traktor kann durch tiefes Anhängen der Einachs- oder Doppelachsanhänger vermieden werden.

**MOTORENTEILE FÜR ALLE BENZIN- UND DIESELMOTOREN.**

**Damit's richtig motor...**

MONTINAG AG  
Letzigraben 120  
8047 Zürich,  
Tel. 01/492 10 15

**guyson** STRAHLKABINEN FÜR OPTIMALSTE REINIGUNG.

**montinag**